



Die Umstellung auf die doppische Haushaltsführung ist formal abgeschlossen.

1. Welche Kosten sind durch diese Umstellung insgesamt auf die Stadt zugekommen. ?
2. Welche Schulungsmaßnahmen haben wann und mit welcher Zielsetzung stattgefunden?
3. Wird noch externe Hilfe in Anspruch genommen?
4. Wenn ja für was ?

Antwort: Die Anfrage wird wie folgt beantwortet: Welche Kosten sind durch diese Umstellung insgesamt auf die Stadt zugekommen ? siehe unten Welche Schulungsmaßnahmen haben wann und mit welcher Zielsetzung stattgefunden? -- Teilnahme am Geleitzug III vom Juli 2004 bis Juni 2007, einem Zusammenschluss aus 8 Gemeinden unter der Führung und fachlichen Leitung des HSGB (Hess. Städte- und Gemeindebund), der doppik.com sowie der Fa. Schüllermann Consulting Dreieich mit dem Ziel der Umstellung auf das NKRS und der Erstellung einer Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007. -- Im Jahr 2006 wurden alle städt. Gremien Zug um Zug auf die Doppik vorbereitet und geschult, teilweise durch die Hilfe der Fa. Schüllermann, teilweise auch durch die Amtsleitung und stv. Amtsleitung der damaligen Kämmerei. Im gleichen Jahr erfolgten Schulungen durch die Amtsleitung und stv. Amtsleitung der Kämmerei sowie dem damaligen Controller für alle Amtsleiter. -- Ausbildung zum "BuKom", Buchhalter Kommunal, 8 Teilnehmer im Jahr 2006 der Kämmerei und 5 Teilnehmer der Stadtkasse. Alle Teilnehmer der Kämmerei und 2 Teilnehmer der Stadtkasse haben die Zertifikatsprüfung mit Erfolg abgelegt. -- Ausbildung zum "ConKom", Controller Kommunal, 4 Teilnehmer im Jahr 2009 der Kämmerei. 3 Teilnehmer haben die Zertifikatsprüfung mit Erfolg abgeschlossen. -- Diverse Fortbildungen zu Fragen in den einzelnen

Fachbereichen (Eröffnungsbilanz, Jahresabschlüsse und Konzernabschluss, Anlagenbuchhaltung, KLR etc.) Finden immer noch Schulungen statt? --Es ergibt sich immer wieder einmal die Notwendigkeit für die Mitarbeiter des FD 3, an speziellen Fachseminaren teilzunehmen. Je nach Bedarf werden Schulungen vom Kollegen der Systemadministration des FD 3 für alle städt. Bediensteten angeboten. Wird noch externe Hilfe außerhalb des Jahresabschlusses in Anspruch genommen? --Externe Hilfe im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss wurde nur bis zu den Jahresabschlussarbeiten 2008 in Anspruch genommen. Die Jahresabschlüsse für die Jahre ab 2009 werden vom Fachdienst 3 ohne externe Hilfe aufgestellt. Es besteht dank der sehr guten und umfangreichen Ausbildung aller Mitarbeiter des FD 3 keine Notwendigkeit mehr, im Rahmen der Umstellung auf die Doppik externe Hilfe außerhalb des Jahresabschlusses in Anspruch zu nehmen.

HH-Stelle	Bezeichnung
1.06000.65510	HSH Sachverständigen und Beratungskosten
1.06000.56210	HSH Aus- und Fortbildung
1.06200.67710	HSH Benutzerentgelt
Summe	

Produktkto.	Bezeichnung
11107.6771000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten
11107.6773000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratung und ähnliches
11107.6779000	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen
11107.6000000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (80 %)
Summe	

Personalkosten für Vermögensbewertung!

Name	Bezeichnung
Stefan Flasche	Bewertung Straßen
Wolfgang Brückner	Bewertung Grundstücke und Gebäude
Bettina Blingfeld	Bewertung Grundstücke und Gebäude
Gerald Weil	Bewertung Grundstücke und Gebäude
Gerald Weil	Unterstützung bei der Übernahme der Bewertung in HSH
Summe	

Summe der kassierten Ausgaben, doppischen Aufwendungen und Personalkosten: